

Nro. II.
Intelligenzblatt
zur
allgemeinen botanischen Zeitung.
Zweiter Band 1832.

I. *Allgemeine Versammlung der Naturforscher
und Aerzte Deutschlands.* 1832.

Mit allerhöchster Genehmigung Sr. k. k. Majestät wird die zehnte allgemeine Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Wien Statt haben. Die Sitzungen beginnen am 18. Sept. 1832, und werden am 26. Sept. geschlossen. Die Herren Naturforscher und Aerzte, welche dieser Versammlung statutenmäfsig beizutreten gesonnen sind, werden ersucht, sich vom 12. bis 17. Sept. Vormittags von 9 bis 11 Uhr, Nachmittags von 4 bis 6 Uhr, in dem k. k. Universitätsgebäude (Bäckerstrafse Nro. 756.) einzufinden, wo die unterzeichneten für dieses Jahr gewählten Geschäftsführer anwesend seyn werden, um die Mitglieder einzuschreiben und sie mit den nähern Einrichtungen der Versammlung bekannt zu machen. Die auswärtigen Herren Mitglieder werden insbesondere gebeten, sich sogleich nach ihrer Ankunft daselbst zu melden, um zugleich ihre Aufenthaltsscheine und, auf Verlangen, über die vorhandenen Wohnungen Auskunft zu erhalten.

Wien, den 12. Junius 1832.

Joseph Freiherr von Jacquin,
J. J. Littrow.

Intelligenzblatt Nro. II.

2

II. Ankündigung für Freunde der Botanik.

Von der Ueberzeugung geleitet, daß alles, was zur Begründung und Erleichterung des Studiums der Gattungscharactere im Pflanzenreich beiträgt, für die Wissenschaft vorzugsweise nützlich sey, hat sich der Unterzeichnete entschlossen, unter dem Titel:

„Genera plantarum Florae germanicae iconibus et descriptionibus illustrata“ ein Werk heraus zu geben, das der bildlichen und schriftlichen Erläuterung der Gattungen (*genera*) der deutschen Flora, und zwar vor der Hand dem phanerogamischen Theil derselben, gewidmet seyn soll. Dieses Werk wird in einzelnen Lieferungen in gr. 8. in möglichst schneller Folge erscheinen. Jeder Gattung sollen in der Regel zwei Blätter, das eine für die Zeichnung, das andere für die Beschreibung des Gattungscharacters eingeräumt werden und nur bei ganz verwandten Gattungen sollen zwei Gattungen auf einem Blatte dargestellt werden, um das Werk nicht ohne Noth zu vertheuern. Alle Zeichnungen werden, wo es nur immer möglich ist, neu und sorgfältig nach der Natur und dem Leben von erfahrenen Künstlern unter den Augen des Verfassers ausgeführt werden. In so weit es sich ferner mit der gründlichen Bearbeitung des Ganzen verträgt, sollen die Gattungen einer natürlichen Familie in den verschiedenen Lieferungen vereint erscheinen; doch kann das Ganze erst nach Beendigung des Werks vollständig geordnet werden, was durch die Beifügung des Familiennamens auf

jeder Tafel erleichtert werden wird. Der Verfasser wünscht durch seine Arbeit besonders den Anfängern in dem Studium der Botanik nützlich zu werden und hofft zugleich, durch diese bildliche Darstellung etwas zur Förderung des Studiums des natürlichen Systems, welches bis jetzt noch nicht durchgängig auf die deutsche Flora angewendet worden ist, beitragen zu können. Uebrigens kann das Werk auch eben so leicht nach der Folge des Linnéischen Systems geordnet werden, was vielleicht manchem Besitzer der trefflichen deutschen Flora von Mertens und Koch angenehm seyn könnte.

Bonn, im May 1852.

Dr. Th. Fr. L. Nees v. Esenbeck.

Die unterzeichnete lithographische Anstalt hat den Verlag des Werks übernommen. Sie rechnet mit Zuversicht auf eine allgemeine Theilnahme, indem sie hiedurch zum Vortheil der Abnehmer eine Subscription eröffnet. Man kann sich deshalb bei jeder nahen Buchhandlung oder in der Anstalt selbst melden. Diese wird alles aufbieten, was von ihrer Seite für eine sorgfältige und schöne Ausstattung des Werks in Zeichnung, Druck und Papier geschehen kann. Jedes Heft soll aus 20 Tafeln in gr. 8. und eben so viel Textblättern bestehen und im Subscriptionspreis nicht über einen Thaler zu stehen kommen. Der Ladenpreis wird später beträchtlich erhöht werden.

Henry et Cohen.

2*

Indem wir unsere Leser auf dieses interessante Unternehmen aufmerksam machen und dieselben zur zahlreichen Theilnahme einladen, zu welchem Behufe auch bei uns eine Subscriptionsliste hinterlegt ist, können wir zugleich die Versicherung ertheilen, daß die obiger Anzeige beigelegten zwei Probeblätter, welche die Gattungen *Cupressus* und *Crocus* beleuchten, auf eine Art ausgeführt sind, daß sowohl hinsichtlich der wissenschaftlichen Analyse, als der künstlerischen Ausführung auch nicht der leiseste Wunsch übrig bleibt, und jeder Freund der Pflanzenkunde das rasche Fortschreiten eines so zeitgemäßen und allgemein nützlichen Werkes als einen wahren Gewinn für die Wissenschaft wünschenswerth finden muß.

Die Redaction.

III. Anzeige.

So eben erschien und liegt in allen Buchhandlungen zur Ansicht:

Synopsis Jungermanniarum in Germania vicinisque terris hucusque cognitarum figuris CXVI microscopico-analyticis illustrata auctore Dr. T. Ph. Ekart. Pränumerationspreis Th. 4. bis Michaeli.

Coburg, im Juni 1832.

Joh. Gerh. Niemann

Indem wir unsere Leser auf dieses interessante Unternehmen aufmerksam machen und dieselben zur zahlreichen Theilnahme einladen, zu welchem Behufe auch bei uns eine Subscriptionsliste hinterlegt ist, können wir zugleich die Versicherung ertheilen, daß die obiger Anzeige beigelegten zwei Probeblätter, welche die Gattungen *Cupressus* und *Crocus* beleuchten, auf eine Art ausgeführt sind, daß sowohl hinsichtlich der wissenschaftlichen Analyse, als der künstlerischen Ausführung auch nicht der leiseste Wunsch übrig bleibt, und jeder Freund der Pflanzenkunde das rasche Fortschreiten eines so zeitgemäßen und allgemein nützlichen Werkes als einen wahren Gewinn für die Wissenschaft wünschenswerth finden muß.

Die Redaction.

III. Anzeige.

So eben erschien und liegt in allen Buchhandlungen zur Ansicht:

Synopsis Jungermanniarum in Germania vicinisque terris hucusque cognitarum figuris CXVI microscopico-analyticis illustrata auctore Dr. T. Ph. Ekart. Pränumerationspreis Th. 4. bis Michaeli.

Coburg, im Juni 1832.

Joh. Gerh. Niemann

IV. *Preisaufgaben des Vereins zur Beförderung des Gartenbaues in den königl. preussischen Staaten. Für das Jahr 1832. publicirt am Jahresfeste den 17. Juni 1832.*

A. Frühere und noch laufende Preis-Aufgaben.

I. Auf die Erziehung einer neuen Varietät von Wein aus dem Samen, welcher mit oder ohne vorhergegangene künstliche kreuzende Befruchtung erzielt ist, wird ein Preis von 60 Stück Friedrichsd'or ausgesetzt.

Die neue Varietät muß eine in jeder Beziehung vortreffliche Frucht liefern, welche in der Octobersitzung des Vereins im Jahre 1836 mit einem Theil der Rebe, woran sie gewachsen (nebst Blatt) einzusenden ist. Es sind dabei zugleich folgende, durch drei glaubwürdige sachverständige Männer des Orts zu bescheinigende Angaben erforderlich:

1. von welcher Weinsorte durch Selbstbefruchtung, oder von welchen Weinsorten durch kreuzende Befruchtung, der Same gewonnen sey;
2. das die gezogene Varietät im Jahre 1833. in's freie Land gepflanzt und seitdem darin unausgesetzt verblieben sey;
3. das die übersandte Traube an besagtem Weinstock an einem ganz freien Spalier, ohne irgend eine künstliche, die Reife befördernde Vorrichtung im Sommer 1836 gereift sey.

Sollten mehrere Concurrenten für die Preis-aufgabe auftreten, so wird nach schiedsrichterli-

chem Ausspruche sachverständiger Weincultivateurs der vorzüglichsten Frucht unter den concurrirenden der Preis zuerkannt werden.

B. Neue Preis-Aufgaben.

II. Derjenige Privatgärtner oder Gartenbesitzer, welcher im Jahre 1833 am frühesten, jedoch spätestens bis zum letzten März desselben, eine Quantität von mindestens einem halben Schock gut ausgewachsener Erbsschoten erzieht, erhält einen Preis von 50 Thalern. Der Thatbestand muß durch zwei Mitglieder des Vereins, oder sonst auf glaubhafte Weise festgestellt, und das Cultur-Verfahren zur Benützung für die Schriften des Vereins bis zum ersten Mai 1833 mitgetheilt werden.

III. Für die am vollständigsten angestellte gegenseitige Prüfung der Canal- und der Wasserheizung in gleichem Raum und in Bezug auf dieselben Culturgegenstände, wobei sowohl die Kosten der Anlage und des Betriebes bei beiden zu berücksichtigen, als auch die Wirkungen beider Heizmethoden auf die Erhaltung und das Gedeihen der Gewächse genau zu erforschen sind, wird ein Preis von 60 Friedrichsd'or ausgesetzt. Die Abhandlungen sind im Januar 1838 einzusenden.

IV. Durch welche Mittel kann man die Hyazinthenzwiebeln vor der, unter den Namen „Ringelkrankheit oder weißer Roz“ bekannten pestartigen Krankheit schützen, oder wie sind die von

diesem Uebel schon ergriffenen Zwiebeln auf eine sichere Art davon zu heilen?

Die Beantwortungen sind bis zum ersten Januar 1835 einzusenden. Der dafür ausgesetzte Preis im Betrage von 20 Friedrichsd'or kann erst, nachdem das Mittel geprüft worden ist, ertheilt werden.

C. Prämie aus der von Seydlitzschen Stiftung.

V. Derjenige Eleve der Gärtner-Lehranstalt, welcher auf der dritten Lehrstufe stehend, eine ihm gestellte Aufgabe am genügendsten löst, erhält, bei sonst untadelhafter Aufführung, eine Prämie von 50 Thalern aus der von Seydlitz'schen Stiftung, welche Summe ihm bei seinem Austritt aus dem Institute übergeben wird.

Alljährlich wird ein anderer Gegenstand zur Preisbewerbung ausgestellt, und vom Vorstande eine Kommission zur Ertheilung des Preises ernannt werden. Der Name des Prämieneempfängers wird am Jahresfeste öffentlich genannt.

Die Abhandlungen über die Preisaufgaben ad I bis IV. werden an den Director oder an den General-Secretär des Vereins eingesendet. Auf den Titel derselben wird ein Motto gesetzt und ein versiegelter Zettel beigelegt, welcher äußerlich dieses Motto und im Innern, den Namen, Stand und Wohnort des Verfassers enthält.

Abhandlungen, die nach den bestimmten Terminen eingehen, oder deren Verfasser sich auf ir-

gend eine Weise genannt haben, werden nicht zur Concurrenz gelassen.

Wenn den eingehenden Abhandlungen der Preis auch nicht zuerkannt werden sollte, wird doch angenommen, daß die Hrn. Verf. nichts desto weniger deren Benutzung für die Druckschriften des Vereins bewilligen. Möchten die Hrn. Verf. dieß nicht zugestehen wollen, so werden sie dieß bei Einreichung ihrer Abhandlungen gefälligst zu erkennen geben.

V. *Zweites Dupleten-Verzeichniß* von Hrn. Apotheker Hornung in Aschersleben.

Achillea atrata L. h.	Alyssumsaxatile L. bohem.
— lanata Spr.	Anchusa arvalis Rchb.
— ligustica All. ital.	Andromeda polifolia L.
— moschata L. h.	helv.
— nana L. h.	Andropogon Ischaemum L.
— nobilis L.	Androsace bryoides DC.
— setacea Wk.	helv.
Aconitum Vulparia Rchb.	— cylindrica DC. pyr.
Adonis aestivalis L.	— elongata L.
— pyrenaica DC. pyr.	— obtusifolia All. helv.
— vernalis L.	— pennina Gaud. helv.
Alchemilla alpina L. helv.	— villosa L. helv.
— montana Willd.	— vitaliana Lap. helv.
Allium montanum Schm.	Anemone alpina L. herc.
— moschatum L. hung.	— patens L. bohem.
Alisma natans L. lusat.	— pratensis L.
Alopecurus utriculatus	Antirrhinum alpinum L.
Schrad. dalm.	helv.

gend eine Weise genannt haben, werden nicht zur Concurrenz gelassen.

Wenn den eingehenden Abhandlungen der Preis auch nicht zuerkannt werden sollte, wird doch angenommen, daß die Hrn. Verf. nichts desto weniger deren Benutzung für die Druckschriften des Vereins bewilligen. Möchten die Hrn. Verf. dieß nicht zugestehen wollen, so werden sie dieß bei Einreichung ihrer Abhandlungen gefälligst zu erkennen geben.

V. *Zweites Dupleten-Verzeichniß* von Hrn. Apotheker Hornung in Aschersleben.

Achillea atrata L. h.	Alyssumsaxatile L. bohem.
— lanata Spr.	Anchusa arvalis Rchb.
— ligustica All. ital.	Andromeda polifolia L.
— moschata L. h.	helv.
— nana L. h.	Andropogon Ischaemum L.
— nobilis L.	Androsace bryoides DC.
— setacea Wk.	helv.
Aconitum Vulparia Rchb.	— cylindrica DC. pyr.
Adonis aestivalis L.	— elongata L.
— pyrenaica DC. pyr.	— obtusifolia All. helv.
— vernalis L.	— pennina Gaud. helv.
Alchemilla alpina L. helv.	— villosa L. helv.
— montana Willd.	— vitaliana Lap. helv.
Allium montanum Schm.	Anemone alpina L. herc.
— moschatum L. hung.	— patens L. bohem.
Alisma natans L. lusat.	— pratensis L.
Alopecurus utriculatus	Antirrhinum alpinum L.
Schrad. dalm.	helv.

- Arabis alpina* helv.
 — *brassicaeformis* Wallr.
 — *Halleri*.
 — *muralis* Bert. helv.
Arenaria fasciculata L. hel.
 — *laricifolia* h.
 — *media*.
 — *multicaulis* h.
 — *setacea* Thuill. gall.
 — *verna*.
 — *viscidula* Thuill.
Artemisia camphorata
 Vill. alsat.
 — *maritima* L. mare sept.
 — *salina* W.
 — *laciniata* L.
 — *mutellina* Vill. helv.
 — *rupestris* L.
 — *vallesiaca* h.
Asperula arvensis.
 — *calabrica* ital.
 — *cynanchica*.
 — *galioides* MB.
 — *taurina* L. helv.
 — *tinctoria*.
Asplenium ceterach h.
 — *viride* h.
Aspidium Lonchitis h.
Aster alpinus herc.
 — *salicifolius* Scholl!
 — *Tripodium*.
Astragalus campestris hv.
- Astragalus Cicer*.
 — *exscapus*.
 — *hypoglottis*.
 — *montanus* h.
 — *pilosus*.
Astrantia minor h.
Atrogene alpina h.
Atriplex oblongifolia Wk.
 — *pedunculata*.
 — *portulacoides* m. S.
Avena flavescens.
 — γ *variegata* Gaud. h.
 — *fragilis* L. h.
 — *pratensis* h.
Azalea procumbens h.
Bartsia alpina h.
Betula pubescens Ehr.
Blechnum boreale.
Biscutella laevigata h.
Bromus racemosus.
 — β *agrarius* mih.
 — *squarrosus*.
Bupleurum longifolium.
 — *tenuissimum*.
Calla palustris.
Campanula barbata h.
 — *crenata* Lk.
 — *hybrida* dalm.
 — *muralis* Ports. dalm.
 — *pusilla* Haenke h.
 — *uniflora* L. norw.
Cardamine alpina h.

- Cardamine impatiens.**
 — *resedaefolia* h.
 — *sylvatica* Lk.
Carex alba Scop. h.
 — *argyroglochis* Horn.
 — *brachystachys* Schk. h.
 — *canescens*.
 — *curvula* All. h.
 — *ferruginea* Schk. h.
 — *foetida* All. h.
 — *gynobasis* Vill. h.
 — *humilis* Leyss.
 — *Kochiana* DC.
 — *Mielichhoferi* Schk. h.
 — *nemorosa* Reber.
 — *ornithopoda* W. h.
 — *paniculata*.
 — *saxatilis* Herc.
 — *stricta* Good.
 — *supina* Willd.
 — *tomentosa*.
 — *virens* Lam.
 — *umbrosa* Host.
Centaurea paniculata L.
 — *solstitialis*.
 — *phrygia* L. h.
Cerastium brachypetalum
 Pers.
 — *grandiflorum* Wk. dal.
 — *latifolium* h.
Cerinthe glabra Mill. h.
Chenopodium murale.
- Chenopodium opulifolium**
 Schrad.
 — *maritimum*.
Crepis incarnata Vis. dal.
Chrysanthemum alpin. h.
 — *maritimum* Sm. m. S.
 — *Turreanum* Vis. dal.
Chrysocoma *Linosyris*.
Cineraria aurantiaca h.
 — *campestris* Retz.
 — *palustris*.
 — *spathulaefolia* Gmel.
Cistus guttatus alsat.
 — *vinalis* h.
Conyza aegyptiaca aeg.
 — *ambigua* DC. gall.
Convolvulus lineatus gal.
Coronilla Emerus helv.
 — *montana* Scop.
 — *vaginalis* Lam.
Corrigiola litteralis.
Crocus odoratus Bivon.
 — *vernus* h.
Cynoglossum montanum
 Lam.
 — *scorpioides*.
Daphne Laureola. h.
Dentaria bulbifera.
Dianthus caesius Sm.
 — *superbus*.
Digitalis purpurea.
Diotis candidissima Desf.
 gall.

- Doronicum Bellidiasr.* h.
Draba aizoides h.
 — *carinthiaca* Hoppe h.
 — *incana* h.
 — *muralis*.
 — *pyrenaica* h.
 — *tomentosa* Wbg. h.
Dryas octopetala h.
Elyna spicata Schr.
Epilobium montanum.
 — *vaccinifolium* Rchb.
 — *roseum* Schreb.
Erica Tetralix.
Erigeron uniflorum h.
Eriophorum alpinum h.
 — *capitatum* Hoffm. h.
 — *vaginat.*
Erysimum lanceolat. RBr.
 — *virgatum* Roth.
Erythraea linarifolia Pers.
Euphorbia dulcis L.
 — *palustris*.
 — *platyphyllos*.
Euphrasia lutea.
 — *Rostkowiana* Heyne.
 — *salisburgensis* Hop. h.
Exacum filiforme.
Festuca alpina Sut. h.
 — *glauca* Schrad.
 — *Halleri* Vill. h.
 — *Myurus* h.
 — *pumila* Vill. h.
- Festuca rubra diversifolia*
 — *tenuifolia* Sibth. h.
Fumaria Vaillantii Lois.
Galium anglicum Huds.
 — *cometerhizon* Lap.
 pyr.
 — *divaricatum* Lam. gal.
 — *graecum* graec.
 — *hercynicum* Weig.
 — *pumilum* Vill. gall.
 — *pyrenaicum* pyr.
 — *rotundifolium*.
 — *sylvestre* Poll.
 — *spurium*.
 — *tricornis* With.
 — *uliginosum*.
Genista sagittalis h.
Gentiana campestris.
 — *germanica* W.
 — *glacialis* h.
 — *nivalis* h.
 — *Pneumonanthe*.
 — *verna* h.
Geum intermedium Ehrh.
 — *montanum* h.
 — *rubifolium* Lej!
Glaucium luteum.
Globularia cordifolia h.
 — *nudicaulis* h.
 — *vulgaris* h.
Gnaphalium angustifoli-
um Lam. ital.
 — *gallicum* h.

- Gnaphalium Leontopo-
 dium h.
 — luteo- album.
 — supinum h.
 Gypsophila fastigiata.
 — repens h.
 — Saxifraga h.
 Heliotropium europaeum
 Herniaria alpina h.
 — hirsuta h.
 Hieracium alpinum herc.
 — asperum Schl.
 — laevigatum W.
 — praealtum Vill.
 Hieracium rupestre All.
 Hippophaë rhamnoides
 helv.
 Holcus borealis Schrad.
 Hydrocotyle vulgaris.
 Hypericum Kohleanum
 Spr.
 — pulchrum.
 Illecebrum verticillatum.
 Inula hirta.
 Iuncus balticus W. m. b.
 — bottnicus Wbg.
 — capitatus Weig.
 — filiformis.
 — flavescens h.
 — luteus All. h.
 — maximus.
 — obtusiflorus Ehrh.
 — spadiceus h.
- Iuncus Tenageja.
 — triglumis h.
 — uliginosus Roth.
 Ixia Bulbocodium dalm.
 Koeleria calycina DC. gall.
 — villosa DC. ital.
 Koenigia islandica norw.
 Laserpitium aquilegifol.
 — simplex h.
 Lactuca stricta Wk.
 Lathyrus Aphaca h.
 Lavatera thuringiaca.
 Leontodon corniculatus
 Kit.
 Lepidium petraeum.
 — procumbens.
 Limosella tenuifolia.
 Linum tenuifolium.
 Lobelia tenella Biv. ital.
 Lolium arvense With.
 — complanatum Schrad.
 Lycopodium alpinum h.
 — complanatum.
 — helveticum h.
 — selaginoides h.
 Lycopsis pulla.
 — variegata Lehm. dal.
 Lythrum Hyssopifolia.
 Malva borealis Wallm.
 Marrubium creticum.
 Marsilea quadrifolia.
 Melilotus dentata Wk.
 — Petitpierreana W.

- Melissa grandiflora* h.
 — *Calamintha*.
Mespilus Amelanchier h.
 — *Cotoneaster*.
Moehringia muscosa h.
Myosotis caespitosa Schulz
 — *collina* Ehrh.
 — *intermedia* Lk.
 — *sparsiflora* Mik.
Najas minor Roth. als.
Ophrys cordata h.
 — *corallorrhiza* h.
 — *Loeselii*.
 — *monorchis* h.
 — *myodes*.
 — *spiralis* h.
Orchis militaris. h.
 — *pallens*.
 — *palustris*.
 — *ustulata* h.
 — *variegata*.
Oenanthe fistulosa.
Ornithogalum arvense P.
 — *bohemicum* Z. boh.
 — *pratense* P.
 — *saxatile* Koch.
 — *sylvaticum* P.
 — *spathaceum* Hayne.
Orobanche arenaria Bork.
 — *Galii* Dub.
 — *gracilis* Sm. h.
 — *minor* Sm. h.
- Panicum Dactylon* L. h.
 — *glabrum* Gaud.
 — *verticillatum*.
Pedicularis versicolor
 Whlbg. h.
Phleum commutatum
 Gaud. h.
 — *Boehmeri* Wieb.
 — *Michelii* All. h.
Phyteuma hemisphaericum h.
 — *nigrum*.
Pinguicula vulgaris β *al-*
picola Rehb. p.
Pilularia globulifera.
Poa bulbosa β *prolifera*.
 — *Eragrostis* h.
 — *distans*.
 — *dura*.
 — *fertilis hort.*
 — *pilosa* h.
 — *rigida* h.
Plantago alpina h.
 — *arenaria* Wk.
 — *Coronopus*.
 — *Cynops* h.
 — *maritima leptophyl-*
la Mk.
 — *montana* Lam.
Polygonum laxiflorum
 Weihe.
 — *scoparium* gall.
 — *viviparum* h.

- Polypogon monspeliensis
 gall.
 Polemonium coeruleum.
 Potamogeton pectinatus.
 Potentilla aurea h.
 — opaca.
 — nemoralis Nestl.
 — rupestris.
 Primula farinosa h.
 Ranunculus alpestris h.
 — illyricus g. a.
 — reptans h.
 — Thora h.
 Rhododendron ferrugi-
 neum h.
 — hirsutum h.
 Rosa alba fl. simpl.
 — alpina h.
 Rumex arifolius All. herc.
 — digynus h.
 Ruppia maritima.
 Ruscus hypoglossum g. a.
 Sagina apetala,
 — erecta.
 Salix ambigua Ehrh.
 — aurita.
 — cinerea.
 — grandifolia Ser. h.
 — incana Schrank. h.
 — hastata h.
 — limosa Wbg. h.
 — herbacea h.
 — phyllicifolia h.
 Salix repens.
 — reticulata h.
 — retusa h.
 — triandra Villarsiana
 W. h.
 Salvinia natans.
 Saponaria ocymoides h.
 Satyrium nigrum h.
 — viride.
 Saxifraga ajugaefolia pyr.
 — androsacea h.
 — aspera h.
 — bryoides h.
 — autumnalis h.
 — biflora h.
 — caesia h.
 — Clusii Gou. pyr.
 — decipiens Ehrh.
 — geranioides pyr.
 — media Gou. pyr.
 — moschata Wulf. h.
 — muscoides Jacq. h.
 — oppositifolia h.
 — planifolia Lap. h.
 — rotundifolia h.
 — stellaris h.
 Scabiosa canescens Wlk.
 — graminifolia g. a.
 Scilla bifolia h.
 Scirpus Baeothryon.
 — Michelianus g. a.
 — rufus Huds.

- Scirpus bifolius* Wallr.
 — *supinus*.
 — *Taberanemontani* Gm.
 — *uniglumis* Lk.
Senecio doronicum h.
 — *erraticus* Bert. g. a.
 — *nemorensis*.
 — *tenuifolius* Jacq.
Seseli Hippomarathrum.
 — *saxifragum* h.
Sesleria coerulea.
 — *tenuifolia* Schrad. g. a.
Sibbaldia procumbens h.
Sideritis hyssopifolia g. a.
Silene acaulis h.
 — *chlorantha* W.
 — *otites*.
 — *rupestris* h.
Sisymbrium Loeseli.
 — *multisiliquosum* Hof.
Sium nodiflorum.
 — *repens*.
Sison inundatum.
Soldanella alpina h.
Sonchus alpinus.
Spergula pentandra.
Scorzonera angustifolia h.
 — *laciniata*.
 — *octangularis* Roth.
Scleranthus annuus col-
 linus mihi.
Sedum cepea h.
- Sedum rubens* h.
Statice furfuracea Lag.
 dalm.
 — *bellidifolia* DC. gall.
Stipa capillata.
 — *pennata*.
Tamarix gallica dalm.
Teucrium pyrenaic. pyr.
Tillaea muscosa.
Thesium ebracteatum
 Hayne.
 — *intermedium* Ehrh.
 — *montanum* Schrad.
Thlasi alpestre h.
Tordylium maximum.
Trientalis europaea.
Tussilago alba h.
Thrinicia Leysseri Wallr.
Valeriana globulariaefo-
lia pyr.
 — *auricula* DC.
 — *carinata* Lois.
 — *dentata*.
 — *Morisonii* Spr.
Veronica acinifolia als,
 — *bellidioides* h.
 — *fruticulosa* h.
 — *praecox*.
 — *prostrata*.
Vicia lutea h.
Viola arenaria DC.
 — *biflora* h.

Viola calcarata h.

— *cenisia* h.

— *lutea* Sm. h.

— *mirabilis*.

— *palustris*.

Viola pratensis.

— *uliginosa* Schrad.
lusat.

Vitex agnus castus dalm.

Xanthium spinosum.

Algen größtentheils von Helgoland.

Cystoseira siliquosa Ag.

Delesseria alata Sp.

— *plocamium* Ag.

Fucus serratus.

— *vesiculosus*.

Furcellaria lumbrical, Ag.

Scytosiphon filum.

Sphaerococcus cartilagi-
neus Ag. mar. med.

Sporochnus aculeatus Ag.

Gegen Tausch oder gegen Einsendung von 3 Th. pr. Kur für die Cent., wobei ich immer eine Anzahl als Ersatz noch bei zu bemerken bitte, da manche Pflanzen nur in wenigen Exemplaren vorrätig sind.

In dem Verlage des Unterzeichneten ist erschienen und durch alle soliden Buchhandlungen zu beziehen:

Der angehende Botaniker, oder kurze und leichtfalsliche Anleitung, die Pflanzen ohne Beihülfe eines Lehrers kennen und bestimmen zu lernen. Eine gedrängte Uebersicht der botanischen Grundsätze und Terminologie, der Pflanzenanatomie und Physiologie und der künstlichen und natürlichen Pflanzensysteme von Linné, Jussieu und Reichenbach, nebst einer neuen analytischen Methode, die in Deutschland und den angränzenden Ländern vorkommenden Pflanzengattungen auf eine leichte Weise zu bestimmen, und einer kurzen Anweisung zum Anlegen eines Herbariums. Für die reifere Jugend überhaupt, und für angehende Mediciner, Pharmaceuten, Forstmänner, Oekonomen, Gärtner und Techniker insbesondere. Von Joh. Aug. Friedr. Schmidt, Diakonus in Ilmenau. Mit 36 lithographirten Tafeln. Preis: 1 Thal. 8 Gr.

Ilmenau 1832.

B. Fr. Voigt,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1832

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Intelligenzblatt zur allgemeinen botanischen Zeitung. Zweiter Band 1832 5009-5024](#)